

## Das Niveau besiegt das Wetter

VON SEBASTIAN MÜHLEIS - zuletzt aktualisiert: 13.07.2009

**(RP) Zwar ging wick die Zahl der tatsächlichen Starter beim großen Sommerturnier des Reit- und Fahrvereins Dinslaken-Hiesfeld gegenüber den Nennungen wegen des schlechten Wetters ab, dennoch kamen die über 2000 Zuschauern in den Genuss von absolutem Spitzensport.**



Tobias Schult vom RuFV Hünxe-Bruckhausen, hier auf Risohorse Chiclana in der Zeitspringprüfung der Klasse S, landete auf Luna-Luna auf einem hervorragenden dritten Platz. Außerdem holte er sich noch einen zweiten, dritten und zwei fünften Platz in anderen Prüfungen.  
RP-Foto: Jörg Kazur

Es passte wieder einmal alles, auch wenn das Wetter den Veranstaltern verständlicherweise nicht schmeckte. Doch trotz etlicher starker Regengüsse kamen über 2000 Zuschauer zum großen Sommerturnier des Reit- und Fahrvereins Dinslaken-Hiesfeld, und bekamen sowohl auf dem Dressur-Viereck als auch auf dem Springplatz absoluten Spitzensport geboten. Und ging wieder einmal ein Regenguss nieder, so versammelte man sich eben unter einem der vielen Pavillons, am Grillstand oder am Bierwagen, wo in familiärer, gemütlicher Atmosphäre geplaudert wurde.

Was die gesamte Organisation anging übertraf sich der RuFV Dinslaken wieder einmal selbst, kein Wunsch blieb unerfüllt, so dass die Reiterinnen und Reiter allesamt ein mehr als positives Fazit zogen. Wobei eine Frage doch offen blieb – denn zum wievielten Male die Hiesfelder ihr Turnier nun ausrichten, konnte Pressesprecherin Veronika Wendels trotz intensiver Recherchen nicht herausfinden.

Info

### Stimme des Reitsports

Kaum ein Reit-Großereignis in der Region lässt er sich entgehen, und egal, wo er auftaucht, er begeistert die Zuschauer. So auch in Hiesfeld, wo Werner Brücker wieder gekonnt durch die zwei Turniertage moderierte. Dabei verbindet er immer wieder Fachwissen mit spaßigen Wortspielen, sorgt so für einen großen Unterhaltungswert bei den Besuchern wie Sportlern.

Mindestens seit 22 Jahren

"Das konnte mir leider niemand genau sagen. Den Verein gibt es ja seit 1947, aber wann es genau losging weiß ich nicht. Ich kann nur sagen, dass Turnierleiter Jürgen Nottebohm seit 22 Jahren dabei ist – und seitdem gibt es das Turnier auf jeden Fall, und ich meine auch davor wurde es bereits ausgerichtet", erklärte Veronika Wendels.